

}essentials{

Axel Gänsslen · Thomas Mendel ·
Philipp Kobbe · Reiner Bartl

Fragilitätsfrakturen des Beckenrings

 Springer

essentials

Essentials liefern aktuelles Wissen in konzentrierter Form. Die Essenz dessen, worauf es als „State-of-the-Art“ in der gegenwärtigen Fachdiskussion oder in der Praxis ankommt. *Essentials* informieren schnell, unkompliziert und verständlich

- als Einführung in ein aktuelles Thema aus Ihrem Fachgebiet
- als Einstieg in ein für Sie noch unbekanntes Themenfeld
- als Einblick, um zum Thema mitreden zu können

Die Bücher in elektronischer und gedruckter Form bringen das Fachwissen von Springerautor*innen kompakt zur Darstellung. Sie sind besonders für die Nutzung als eBook auf Tablet-PCs, eBook-Readern und Smartphones geeignet. *Essentials* sind Wissensbausteine aus den Wirtschafts-, Sozial- und Geisteswissenschaften, aus Technik und Naturwissenschaften sowie aus Medizin, Psychologie und Gesundheitsberufen. Von renommierten Autor*innen aller Springer-Verlagsmarken.

Axel Gänsslen · Thomas Mendel ·
Philipp Kobbe · Reiner Bartl

Fragilitätsfrakturen des Beckenrings

 Springer

Axel Gänsslen
Unfallchirurgische Klinik Medizinische
Hochschule Hannover, Klinik für
Unfallchirurgie und Orthopädie
Hannover, Niedersachsen, Deutschland

Spezielle Unfallchirurgie, Johannes
Wesling Klinikum Minden
Minden, NRW, Deutschland

Philipp Kobbe
Unfall- und Wiederherstellungschirurgie
BG Klinikum Bergmannstrost Halle
Halle (Saale), Sachsen-Anhalt,
Deutschland

Thomas Mendel
Klinik für Unfall- und
Wiederherstellungschirurgie
BG Klinikum Bergmannstrost Halle
Halle, Deutschland

Reiner Bartl
Osteoporosezentrum am Dom
München, Deutschland

ISSN 2197-6708

essentials

ISBN 978-3-662-69837-2

<https://doi.org/10.1007/978-3-662-69838-9>

ISSN 2197-6716 (electronic)

ISBN 978-3-662-69838-9 (eBook)

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <https://portal.dnb.de> abrufbar.

© Der/die Herausgeber bzw. der/die Autor(en), exklusiv lizenziert an Springer-Verlag GmbH, DE, ein Teil von Springer Nature 2024

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Die Wiedergabe von allgemein beschreibenden Bezeichnungen, Marken, Unternehmensnamen etc. in diesem Werk bedeutet nicht, dass diese frei durch jede Person benutzt werden dürfen. Die Berechtigung zur Benutzung unterliegt, auch ohne gesonderten Hinweis hierzu, den Regeln des Markenrechts. Die Rechte des/der jeweiligen Zeicheninhaber*in sind zu beachten.

Der Verlag, die Autor*innen und die Herausgeber*innen gehen davon aus, dass die Angaben und Informationen in diesem Werk zum Zeitpunkt der Veröffentlichung vollständig und korrekt sind. Weder der Verlag noch die Autor*innen oder die Herausgeber*innen übernehmen, ausdrücklich oder implizit, Gewähr für den Inhalt des Werkes, etwaige Fehler oder Äußerungen. Der Verlag bleibt im Hinblick auf geografische Zuordnungen und Gebietsbezeichnungen in veröffentlichten Karten und Institutionsadressen neutral.

Planung/Lektorat: Antje Lenzen

Springer ist ein Imprint der eingetragenen Gesellschaft Springer-Verlag GmbH, DE und ist ein Teil von Springer Nature.

Die Anschrift der Gesellschaft ist: Heidelberger Platz 3, 14197 Berlin, Germany

Wenn Sie dieses Produkt entsorgen, geben Sie das Papier bitte zum Recycling.

Was Sie in diesem *essential* finden können

- Einen Überblick über die Besonderheiten der sog. Fragilitätsfrakturen des Beckenringes
- Eine Beschreibung der pathophysiologischen und biomechanischen Grundlagen zum Verständnis des Auftretens dieser Frakturen
- Eine Übersicht der notwendigen Formen der radiologischen Bildgebung
- Eine Beschreibung der aktuell gültigen Klassifikationen
- Grundzüge der zwingend notwendigen Mitbehandlung der Osteoporose
- Kenntnisse zur Indikationsstellung der operativen und nicht-operativen Therapie
- Kenntnisse zur Wertigkeit und Notwendigkeit der Therapieoptionen
- Eine Beschreibung der Frakturtyp-spezifischen Ergebnisse der konservativen und operativen Therapie